

den Mitgliedern der anderen Parteien und den Massenorganisationen in der Nationalen Front verstärken die Genossen* die differenzierte politisch-ideologische Überzeugungsarbeit, tragen zu einem regen geistig-kulturellen Leben und vielfältigen Aktivitäten im „Mach-mit!“-Wettbewerb bei. Die Hausgemeinschaften sind zu einem starken Aktivposten zu machen. Mit der Kraft der Parteiaktive ist zielstrebig daran zu arbeiten, in allen Gemeinden und Wohnbezirken den Ausschüssen der Nationalen Front zu hoher Stabilität und politischer Ausstrahlungskraft zu verhelfen. In den Wohnparteiorganisationen, wo die Genossen aufopferungsvoll und mit Hingabe Parteiarbeit leisten, sollte beraten werden, wie ihr reicher Schatz an Partei- und Lebenserfahrung für die politische Massenarbeit im Wohngebiet, insbesondere mit der Jugend, noch wirksamer genutzt werden kann.

Die Ortsdelegiertenkonferenzen erörtern, was zu tun ist, um in den Städten und Gemeinden die gesellschaftlichen Kräfte bei der politischen Massenarbeit und für volkswirtschaftliche Masseninitiativen noch sinnvoller zu koordinieren und kommunalpolitische Fragen unbürokratisch zu lösen. Sie beraten und beschließen, wie in sozialistischer Gemeinschaftsarbeit von Städten und Gemeinden die Unterstützung für die LPG Pflanzen- und Tierproduktion, die Entwicklung des gesellschaftlichen Lebens in den Dörfern zum hauptsächlichlichen Inhalt der Arbeit der Gezeindeverbände gemacht wird.

Die Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen analysieren den Parteeinfluß im Verantwortungsbereich. Sie legen fest, wie durch die Aufnahme der besten jungen Arbeiter, Genossenschaftsbauern und Angehörigen der Intelligenz ein weiterer Zuwachs an Kampfkraft gesichert wird. Dabei geht es vorrangig um die klassenmäßige Stärkung der Partei in jenen Bereichen, die für einen dauerhaften dynamischen Leistungsanstieg von ausschlaggebender Bedeutung sind. Mit allen Kräften unterstützen die Parteiorganisationen die Initiative der FDJ in Vorbereitung des X. Parteitages der SED, die aktivsten Mitglieder des sozialistischen Jugendverbandes, insbesondere aus den Jugendbrigaden, für die Aufnahme in die Reihen der Partei vorzuschlagen.

Die Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen tragen den Charakter schöpferischer Arbeitsberatungen mit einem lebendigen Meinungs- und Erfahrungsaustausch über die besten Wege zur Verwirklichung der Aufgaben. Sie fassen Beschlüsse, die darauf gerichtet sind, die Aufgabenstellung des IX. Parteitages der SED im Verantwortungsbereich allseitig zu erfüllen. Sie beschließen, wie in der Partei selbst und mit allen Bürgern eine breite demokratische Aussprache über die Aufgaben der Jahre 1981 bis 1985 geführt wird und durch welche Aktivitäten die Massenbewegung zur Vorbereitung des X. Parteitages der SED weitere Impulse erhält.

Die Parteigruppen, Abteilungsparteiorganisationen und Grundorganisationen legen Maßnahmen fest für 'den Kampf um die allseitige Erfüllung und